



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Optimale Verknüpfung des ÖPNV durch neuen Busbahnhof in Zeitz

Nach einer Bauzeit von knapp 16 Monaten wurde heute in Zeitz (Burgenlandkreis) der neue Omnibusbahnhof übergeben.

Insgesamt sind rund 3,6 Millionen Euro in den Bau des neuen Busbahnhofs investiert worden. Davon hat allein das Land Sachsen-Anhalt rund 1,3 Millionen Euro aus einem ÖPNV-Programm, durch das speziell Vorhaben an so genannten Schnittstellen von Bus und Bahn gefördert werden, beigesteuert. Weitere zwei Millionen Euro wurden für die Beseitigung von Hochwasserschäden zur Verfügung gestellt.

„Mobilität bedeutet Freiheit. Zur Freiheit gehört auch eine echte Auswahl des Verkehrsmittels. Wir wollen, dass die Menschen in unserem Sachsen-Anhalt alle Formen der Mobilität frei wählen können. Dafür braucht es gut ausgebaute Infrastruktur: Radwege, Straßen und natürlich attraktive Angebote des öffentlichen Nahverkehrs. Daran arbeiten wir. Jeden Tag. Der neue Busbahnhof hier in Zeitz ist ein gelebtes Beispiel dafür“, sagte Sven Haller, Staatssekretär im Ministerium für Infrastruktur und Digitales, bei der Einweihung. Durch den Standort des neuen Busbahnhofs, in zentraler und verkehrsgünstiger Lage, würden die Nahverkehrsangebote von Bus und Bahn besser miteinander verknüpft, betonte Haller.

Seit August 2021 (Beginn der Baumaßnahme) wurden acht Bussteige unter einer gemeinsamen Dachkonstruktion neu gebaut. Die Information der Fahrgäste zu Bahn- und Busabfahrten soll durch eine dynamische digitale Fahrgastinformation (DFI) erfolgen, die noch bis Ende des Jahres aufgestellt wird. Für Pkw sind die P+R-Plätze am Busbahnhof komplett erneuert worden. Ladestationen gibt es nun für E-Bikes und Elektrofahrzeuge. Das gesamte Areal des Zentralen Omnibusbahnhofs ist barrierefrei und mit taktilem Blindenleitsystem ausgestattet.

Derzeit wird auch das historische Empfangsgebäude des Zeitzer Bahnhofs komplex saniert und ausgebaut. Hier werden ebenfalls Hochwasserfördermittel und Fördermittel aus dem REVITA-Programm Sachsen-Anhalt investiert. Anfang Mai 2023 sollen hier die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de